

BUDDHISTISCHES PSYCHOSOZIALES NETZWERK

Frank Zechner

In diesem Artikel werden die Konzepte des Sekretariats als Info-Drehscheibe und das Projekt "Aufbau eines buddhistischen psychosozialen Netzwerks" vorgestellt.

Das Sekretariat als Info-Drehscheibe

Das Sekretariat wird als Info-Drehscheibe für österreichische und internationale buddhistische Aktivitäten ausgebaut. Unser Ziel ist es, Interessenten aktuelle Informationen über buddhistische Aktivitäten der einzelnen Gruppen innerhalb und außerhalb Österreichs zu geben.

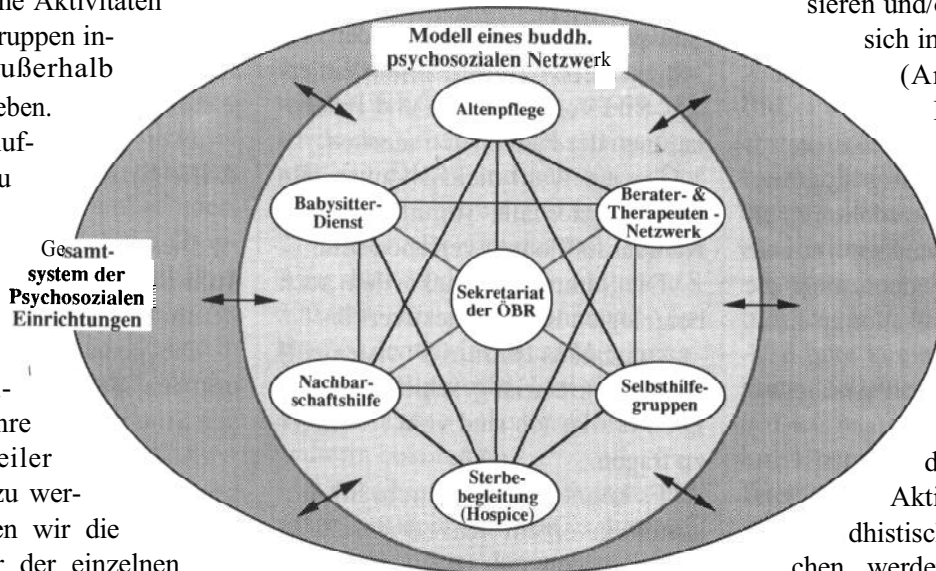
Um diese Aufgabe leisten zu können, sind wir dabei, mit den unterschiedlichsten Gruppen Kontakt aufzunehmen, um in ihre Programmverteiler aufgenommen zu werden. Auch legen wir die aktuellen Falter der einzelnen Gruppen im Sekretariat aus, damit Interessenten die Informationen auch schwarz auf weiß mitnehmen können.

Wir betrachten dies als Service an die Mitglieder der ÖBR und als Öffentlichkeitsarbeit für den Buddhismus in Österreich bzw international.

Aufbau eines buddhistischen psychosozialen Netzwerks

Weiters sind wir im Moment damit beschäftigt, die unterschiedlichsten Ideen zu einem psychosozialen Engagement der ÖBR zu sammeln und zu sichten. Das tun wir einerseits innerhalb der ÖBR und andererseits schauen wir, wie sich andere buddhi-

stische Gruppen/Gesellschaften psychosozial engagieren. Was könnten psychosoziale Aktivitäten der ÖBR sein? Diese Aktivitäten können so unterschiedliche Aspekte umfassen wie Kinderbetreuung, Altenpflege, Nachbarschaftshilfe, Berater/Therapeuten-Netzwerk, Sterbebegleitung etc. Dieses Netzwerk wird bei Bedarf mit anderen psychosozialen Einrichtungen zusammenarbeiten. Die Graphik zeigt die möglichen Aspekte



dieses buddhistischen psychosozialen Netzwerks. Was realisiert wird, hängt von den Ideen und den Bedürfnissen der Mitglieder/Freunde der ÖBR ab. Um diese Ideen und Bedürfnisse zu erheben, haben wir uns folgende Vorgangsweise überlegt.

a) *Datenerhebung innerhalb der ÖBR*

Im ersten Schritt haben wir einen Interviewleitfaden als Datenerhebungsinstrument erarbeitet, um mit ihm im nächsten Schritt (ab Februar) ca. 20 Schlüsselpersonen innerhalb der ÖBR zu interviewen. Diese 20 Personen umfassen das Präsidium der ÖBR, die Kultusgemeinde, den

Sangharat, Buddhisten in den Bundesländern und andere Personen der ÖBR.

Gleichzeitig wollen wir aber auch wissen, welche Gedanken sich die übrigen Mitglieder und Freunde der ÖBR zu diesem Thema machen. Da wir nicht schon wieder einen Fragebogen ausschicken wollen, wählen wir diesmal den Weg über diesen Artikel.

Wir wünschen uns, daß sich diejenigen, die sich für diese Thema interessieren und/oder Ideen haben, sich im Sekretariat melden (Ansprechperson ist Frank Zechner). Wir werden euch dann zu einem Gespräch einladen.

h) *Datenerhebung außerhalb der ÖBR*

Um uns ein Bild von den psychosozialen Aktivitäten anderer buddhistischen Gruppen zu machen, werden wir internationale buddhistische Zeitschriften nach entsprechenden Projekten durchschauen und Kontakt mit wichtigen Personen in der internationalen buddhistischen Szene aufnehmen. Wir würden uns freuen, wenn Ihr Projekte kennt, dieses Wissen an uns (Sekretariat) weiterzugeben.

c) *Klausur*

Nach der Datenerhebung werden diese Daten zu einer Präsentation verdichtet, um sie dann den Entscheidungsgremien der ÖBR zu präsentieren und zu diskutieren. Ergebnis dieser Diskussion soll die Entscheidung über die Priorität der Umsetzung der einzelnen Aspekte und die Aufstel-

lung eines Maßnahmenplans mit kurz-, mittel- und langfristigen Umsetzungszielen sein.

Die Umsetzung dieser Ziele würde mit der Ausformulierung der Konzepte der unterschiedlichen Aspekte beginnen. Im folgenden beschreiben wir, als Beispiel, das mögliche Konzept des Berater- & Therapeuten-Netzwerk.

Konzept des Berater- & Therapeuten-Netzwerkes

Ziel dieses Netzwerkes ist es, Menschen zu helfen, die einen Berater z.B. einen Psychotherapeuten, mit buddhistischer Grundhaltung suchen. Dies kann durch die Vermittlung des Sekretariats der ÖBR geschehen. Dort werden die Namen und Qualifikationen der Berater gesammelt und den Interessenten, die einen Berater mit buddhistischem Hintergrund suchen, zur Verfügung gestellt.

Das Konzept des Berater- & Therapeuten-Netzwerkes besteht aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen. zB Ärzten, Psychotherapeuten, Sozialarbeitern, Altenpflegern und anderen. Gemeinsam ist diesen Personen eine buddhistische Grundhaltung.

Im Moment sind wir dabei, ein solches Konzept des Berater- & Therapeuten-Netzwerk aufzubauen. Der erste Schritt besteht darin, den Mitglieder/Freunden der ÖBR dieses Konzept vorzustellen und die Diskussion dazu zu eröffnen. Im zweiten Schritt sind wir dabei, Namen von Beratern mit den unterschiedlichsten Qualifikationen zu sammeln. Wenn ihr euch als Berater angesprochen fühlt oder ihr einen Berater kennt, der Interesse an der Mitarbeit in diesem Netzwerk haben könnte, bitte meldet euch im Sekretariat.

Eine andere Möglichkeit dieses Netzwerkes ist es, Kontakte zwischen Beratern mit buddhistischer Grundhaltung herzustellen. Es könnte den Beratern die Möglichkeit in struktur-

ierten Gesprächsrunden (Supervision) zum Gedankenaustausch bieten. Die Verwirklichung dieser Option hängt von den Bedürfnissen der Berater ab.

Im Moment steht der Aufbau dieses Netzwerkes im Vordergrund. Deswegen unsere Bitte, wenn ihr jemanden kennt, der für das Netzwerk in Frage kommt, meldet euch im Sekretariat.

Frank Zechner

Geb. 1964 in Frankfurt/Main.
Studium der Psychologie, Philosophie und Religionswissenschaften (Abschluß in Psychologie).
Frank Zechner war während und nach seinem Studium in der Psychiatrie-Nachsorge und als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Freien Universität Berlin tätig. 1991 übersiedelte er nach Wien und arbeitete in einer internationalen Consulting-Firma als Managementtrainer und Organisationsentwickler.
Frank Z. ist seit 1984 Schüler von Genro Koudela, Osho und ist seit Januar 1994 im Sekretariat der ÖBR/BKÖ beschäftigt. Dort ist er für die Administration und den Aufbau eines buddhistischen psychosozialen Netzwerkes verantwortlich.

Ausblick

Dieses buddhistische psychosoziale Netzwerk ist der Versuch, den vielfältigen Bedürfnissen der Mitglieder und der Freunde der Österreichischen Buddhistischen Religionsgesellschaft Rechnung zu tragen.

Wir sind optimistisch, unsere gesteckten Ziele bald zu erreichen, wissen aber, daß wir noch ganz am Anfang dieser Entwicklung stehen. Wir laden daher alle Interessierten ein, rege an diesem Prozeß teilzunehmen.

URSACHE & WIRKUNG KOSTENBEITRAG

U&W erscheint ab 1994 vier Mal jährlich und kostet in

Österreich

**ÖS 60,-
Jahresabonnement
ÖS 200,-**

PSK

Kto. Nr. 7299.261

Kennwort: "Ursache & Wirkung"

Deutschland

**DM 10,-
Jahresabonnement
DM 32,-**

Postgiroamt München

Kto. Nr. 112904-802

Kennwort: "Ursache & Wirkung"

Sie wird an alle Mitglieder der ÖBR sowie an Interessenten und Freunde verschickt.
Der Zeitschrift wird in Österreich ein Erlagschein beigelegt.

Im übrigen Ausland ist es am günstigsten, nur einmal im Jahr den Preis für 4 Ausgaben nach Österreich zu überweisen.

Verrechnungsschecks haben üblicherweise eine Bearbeitungsgebühr von ca. ÖS 100,- und sind daher nicht zu empfehlen.

**Allen Spendern danken
wir herzlich!**